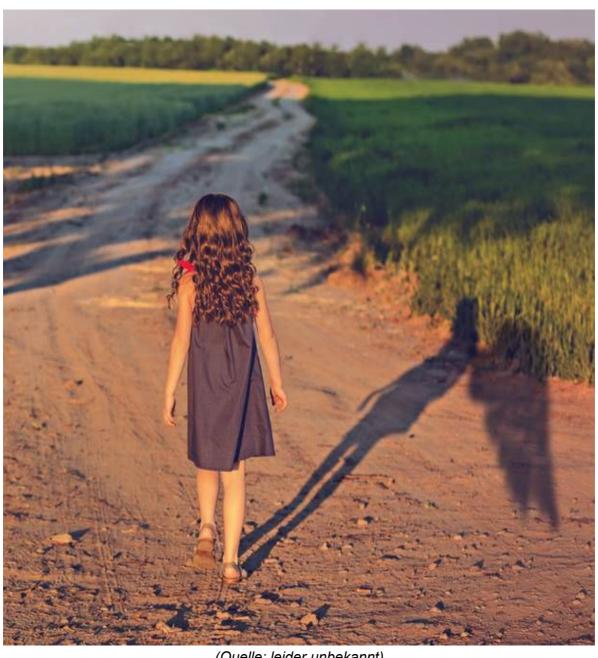
Miteinander



Pfarrbrief für die katholische Pfarrgemeinde St. Franziskus und Klara – Usinger Land

September 2020



(Quelle: leider unbekannt)

"Denn er hat seinen Engeln befohlen, Dich zu behüten auf all Deinen Wegen." (Ps. 91,11) Liebe Gemeindemitglieder,

würden Sie von sich sagen, dass Sie ein "Gutmensch" sind? Vermutlich nicht. Die meisten von uns würden aber vermutlich sagen, dass sie versuchen, gute Menschen zu sein. Was aber stört dann am Wort "Gutmensch"? 2015 wurde es immerhin zum Unwort des Jahres gekürt. In der Begründung der Jury hieß es, dass mit diesem Wort Toleranz und Hilfsbereitschaft als naives, dummes oder weltfremdes Helfersyndrom diffamiert



werden. Was aber ist schlecht und weltfremd daran, tolerant und hilfsbereit zu sein?

Das Thema der Caritas-Kampagne 2020 lautet "Sei gut, Mensch!". Mit der Kampagne stellt der Deutsche Caritasverband klar: Wer anderen Gutes tut und sein Handeln auf das Gemeinwohl ausrichtet, darf nicht verunglimpft werden. Der Zusammenhalt in unserer Gesellschaft ist auf das solidarische Handeln aller angewiesen. Die Bereitschaft, Gutes zu tun, braucht Ermutigung und verdient Anerkennung.

Deshalb stellen wir als Caritasverband ganz bewusst die Fragen: Wo wären wir, wenn es keine guten Menschen gäbe? Ohne die sorgenden Nachbarn, die sich um ältere Menschen nebenan kümmern? Ohne die vielen jungen Frauen und Männer, die sich national und international für soziale Zwecke engagieren? Ohne die vielen Helferkreise, die Geflüchtete unterstützen und ihnen so das Ankommen in unserer Gesellschaft erleichtern? Ohne all die ehrenamtlichen Helfer(innen) auch in unserer Pfarrei, die sich auf vielfältige Art und Weise einbringen. Alle diese Menschen sind bereit, anderen Gutes zu tun, sich zu engagieren und dort zu helfen, wo Hilfe benötigt wird. Das sind Menschen, die etwas bewegen und die Welt ein wenig besser machen wollen. Sie sind gute Menschen, weil sie nicht bei sich stehen bleiben, sondern ihr Handeln am Wohl anderer ausrichten.

Nicht zuletzt aber denke ich bei guten Menschen an die vielen, die aus ihrer inneren Haltung und Überzeugung heraus einen Beruf gemacht haben. Sei es in der Kinder-, Jugend- oder Altenhilfe, im Gesundheitswesen, in der Arbeit mit und für behinderte, suchtkranke oder obdachlose Menschen; dazu gehören Berater(innen) in den unterschiedlichsten Lebensbereichen. Sie arbeiten, um ihren eigenen Lebensunterhalt zu verdienen – sie tun dies aber auch aus Liebe zu den Menschen und werden in vielen Bereichen gerade aktuell mehr denn je gebraucht. Ihnen allen gilt unser Dank für Ihr unermüdliches Engagement zugunsten unserer Gesellschaft.

Der Caritas-Sonntag findet in unserem Bistum am 20. September statt. Mit der Aufforderung "Sei gut, Mensch!" lädt die Caritas ein, aktiv zu werden. Das heißt, Menschen beizustehen, die Unterstützung brauchen – sei es durch konkretes Tun oder auf politischer Ebene. Und es heißt, sich entschieden gegen Herabsetzung und Diffamierung "guten Handelns" zu wehren – denn jeder von uns hat an jedem Tag die Gelegenheit, ein guter Mensch zu sein.

Anja Dürringer

Gemeindecaritas, Caritasverband Hochtaunus (Tel.: 06172-59760-116, 0151-18623755,

Email: duerringer@caritas-hochtaunus.de, Homepage: www.caritas-hochtaunus.de)

St. Franziskus und Klara – Usinger Land

"Alles bleibt wie es war" - "Wir müssen neue Wege gehen"

Unter diese Überschrift könnte man die Gottesdienstordnung stellen, die der Pfarrgemeinderat in seiner Sitzung am 25.08.2020 beschlossen hat. Bis zum Christkönigsfest (22.11.2020) einschließlich soll diese Gottesdienstordnung weiterhin unter Coronabedingungen (kein Gesang, Hygiene- und Abstandsregelungen; begrenzte Teilnehmendenzahl) erprobt werden.

Für die meisten Kirchorte wird sich nichts ändern. Sie kehren zurück zur Ordnung "vor Corona" (samstags: Niederreifenberg 17.00 Uhr, Wernborn und Pfaffenwiesbach 18.00 Uhr; sonntags: Seelenberg 09.00 Uhr, Grävenwiesbach 09.30 Uhr, Oberreifenberg 10.30 Uhr, Kransberg 18.00 Uhr). Usingen wird bis Ende Oktober sonntags um 10.00 Uhr Gottesdienst feiern können; anschließend hat regelmäßig der Eine-Welt-Laden geöffnet. Wenn die Hygieneregeln es zulassen sollten, können sich die Gottesdienstbesucher(innen) bei Kaffee und Tee aus fairem Handeln treffen.

Einiges ändern wird sich für die Gemeinden St. Michael (WH) und St. Marien (NA). Sie werden mit den Gottesdienstzeiten wechseln (1./3./5. Sonntag im Monat eine Vorabendmesse um 18.00 Uhr in WH und am Sonntag um 10.00 Uhr in NA, am 2./4. Sonntag dann umgekehrt). Dieser Wechsel bietet die Chance, nach oder auch vor den Gottesdiensten Begegnung zu ermöglichen oder auch Veranstaltungen zu planen und die Gottesdienstfeiern in diese mit einzubeziehen. Einen ähnlichen Weg wird die Kirchortgemeinde in Schmitten gehen, die zwischen Vorabendgottesdienst (18.30 Uhr) und Sonntagabendgottesdienst (17.30 Uhr) wöchentlich wechselt.

"Neue Wege gehen" und sehen, wie der Glaube lebendig in und außerhalb des Gottesdienstes gelebt und gefeiert werden kann… - eine Herausforderung, die alle Gemeinden annehmen müssen und denen sie sich stellen möchten.

Solange vier Priester in der Pfarrei tätig sind, werden die Gottesdienste Eucharistiefeiern sein können. Doch bei Urlaub oder auch Krankheit eines Priesters wird es Wortgottesdienste geben, die ganz andere Möglichkeiten der Gestaltung und Feier zulassen. "Es bleibt also doch nicht alles, wie es war." Der PGR lädt zur Mitfeier der Gottesdienste ein und freut sich über Rückmeldungen (an das Zentrale Pfarrbüro; Email: pfarrei@franziskus-klara.de).

Caritas-Sonntag

Am SA 19.09. und SO 20.09. feiern wir in unseren Gemeinden den Caritas-Sonntag. Das diesjährige Motto lautet: "Sei gut Mensch!" (vgl. Vorwort von Frau Dürringer). Viele Menschen sind bereit, anderen Gutes zu tun. Sie übernehmen Verantwortung für den Nächsten und die Gemeinschaft, setzen sich für sie ein und helfen, wo Unterstützung benötigt wird. Sie sind "Gutmenschen" im besten Sinne des Wortes, verdienen Wertschätzung und dürfen nicht verunglimpft werden.

Für die vielfältigen Aufgaben im caritativen Bereich wird bei aller ehrenamtlicher Tätigkeit auch viel Geld benötigt. Eine großzügige Spende, sei es bei der Kollekte nach dem Gottesdienst oder als Überweisung auf das Girokonto der Pfarrgemeinde (Bankverbindung: siehe vorletzte Seite) ist dafür sehr hilfreich.

Verstärkung im Seelsorgeteam - Herzlich Willkommen

Nach der emsigen Erkundung unseres "Sozialraums Usinger Land" durch Frau Anja Dürringer vom Bezirkscaritasverband und eine Projektgruppe aus unserer Pfarrei im vergangenen Jahr, hat das Bistum nun für 5 Jahre eine neue Projektstelle (50% BSU) genehmigt und unser Pastoralteam um eine sozialpädagogische Kompetenz erweitert.

Seit 01.08.2020 arbeitet Frau Julia Ludwig-Hartmann in unserer Pfarrei und unserem nun "multiprofessionellen Team" mit und wird die vielen guten Ideen aus der Sozialraumerhebung und noch viel gute Ideen, die sie alle gern noch einbringen können, mit Menschen vor Ort umzusetzen versuchen, um Notlagen und Engpässe rechtzeitig zu erkennen und unser Usinger Land noch lebenswerter zu gestalten. Herzlich willkommen und einen guten Start, Frau Ludwig-Hartmann! Frau Dürringer sei ein ganz liebes Dankeschön gesagt für all die 'Kleinarbeiten', die zuvor noch zu leisten waren!

Planungstreffen Kinder und Kirche – Mitarbeiter(innen) gesucht

Die Coronazeit hat unser Gemeindeleben stark verändert. So konnten in den vergangenen Monaten auch keine Kinderwort- und Familiengottesdienste stattfinden – zumindest nicht in der gewohnten Weise.

Ein gut besuchter Familiengottesdienst an der Marienkapelle im Juni macht uns Mut, neue Wege zu suchen, wie wir mit Kindern und ihren Familien Gottesdienst feiern können. Hierzu gibt es sicher Ideen, wie dies an verschiedenen Orten möglich sein kann. Gerne möchten wir mit Interessierten zusammen nach Alternativen suchen und laden herzlich ein zu einem Planungstreffen am MO 14.09. um 20.00 Uhr in Neu-Anspach. Wir freuen uns über Ihr Mitdenken und Mittun!

Hanna Schäfer und Monika Korten

Die geheimnisvolle Welt der Schmetterlinge - Exkursion im Naturschutzgebiet Reifenberger Wiesen

Wussten Sie schon? Die Mehrzahl der Schmetterlinge sind Nachtfalter... Der Nachtfalterexperte Erik Opper führt uns in die Vielfalt und Schönheit dieser unbekannten Tierwelt ein, berichtet über Besonderheiten und Ungewöhnliches und nimmt uns anschließend mit auf eine nächtliche Exkursion, um die Tiere der Nacht aus der Nähe kennenzulernen. Und wer sich schon mal ein bisschen einstimmen will: http://nachtfalter1.jimdofree.com.

Eine ideale Veranstaltungsform in unsicheren Corona-Zeiten... Trotzdem bitten wir Sie herzlich, einen Mundschutz mitzubringen. Bei Regen fällt die Exkursion aus, denn dann fliegen die Schmetterlinge nicht.

Termin: DO 24.09., 20.00 Uhr; Treffpunkt: Parkplatz Nähe Naturschutzgebiet (NSG) Reifenberger Wiesen (Adresse It. Google "Limesstraße 16, 61389 Schmitten); Referent: Erik Opper, Hobby-Lepidopterologe; um Anmeldung wird gebeten unter keb.hochtaunus@bistumlimburg.de.

Uta Giller (Bildungsbeauftragte)

⊚ Kinderfreizeit "Helden gesucht"(03.08. - 08.08.2020) in Schmitten

Trotz der derzeitigen Situation und einer damit verbundenen großen Veranstaltungspause in der Pfarrei konnte die lang vorbereitete Kinderfreizeit der Pfarrei vom 03.08. - 08.08. stattfinden. Zwar trafen wir uns nicht wie ursprünglich geplant im Freizeitzentrum Greifenstein, dafür aber mit 16 Kindern im Alter von 7 bis 13 Jahren im Gemeindezentrum Schmitten, um uns gemeinsam mit ihnen auf die Suche nach den Helden unserer Geschichte zu machen. Begleitet wurden die Kinder von Max und Emma, zwei fiktiven Figuren, die eine Heldensuchmaschine fanden und mit Hilfe derer jeden Tag zwei neue Helden suchen konnten. Schnell haben die beiden mit den Kindern herausgefunden, dass es sich dort nicht um bekannte Helden wie z.B. charakteristische handelt, sondern viel mehr um Heldeneigenschaften, die jeden Einzelnen so besonders machten.

Die Reise begann am Montag im Alten Testament bei der mutigen Esther und dem starken Simson und ging am Dienstag weiter im Neuen Testament, wo die Kinder die mitfühlende Veronika und den tapferen Stephanus kennenlernten. Am Mittwoch erfuhren wir von der gerechten Claire, die im zweiten Weltkrieg Judenkinder rettete und dem klugen Matteo Ricci, einem Pionier der Jesuitenmission in China. In mehreren Stationen konnten die Kinder am Donnerstag mehr über sich als Held erfahren. Welche Heldeneigenschaft habe ich? Wie und wo kann ich meine Heldeneigenschaften einsetzen? Was macht mich als Held aus? Unter dem Motto "Du sollst ein Segen für andere sein" starteten wir in die letzten und sicherlich aufregendsten beiden Tage der Woche. Um das Motto des Tages direkt umzusetzen, wollten wir allen Ehrenamtlichen mit einer kleinen Aufmerksamkeit danken. Den gesamten Freitag über wurden rund 450 Päckchen vorbereitet und gepackt, welche am Samstag in Kleingruppen in der gesamten Pfarrei ausgefahren wurden, bevor wir die Kinderfreizeit mit einem kleinen, abschließenden Gottesdienst beendeten. Rückblickend können wir trotz aller aktuellen Hygieneregelungen auf eine erfolgreiche und gelungene Kinderfreizeit zurückschauen und freuen uns, wenn wir nächstes Jahr hoffentlich wieder mit etwas mehr Kindern eine wunderschöne Ferienwoche verbringen können. Sollten Sie noch kein Päckchen erhalten haben, bitten wir Sie sich im zentralen Pfarrbüro Neu-Anspach zu melden. Ihr

Kinderfreizeit-Team der Pfarrei St. Franziskus und Klara Usinger Land

Sonderspendenkonto für die Leidtragenden der Coronapandemie

Neben der Sonderkollekte in allen Kirchorten am 05. und 06.09. besteht für Sie auch die Möglichkeit, über ein Sonderspendenkonto an der Solidaritätsaktion für die Leidtragenden der Coronapandemie teilzunehmen. Der Verband Deutscher Diözesen (VDD) hat dazu bei der Darlehnskasse Münster (IBAN: DE 53 4006 0265 0003 8383 03) ein Sonderkonto eingerichtet. Herzliche Einladung zur Teilnahme!

Zentrales und örtl. Pfarrbüros geschlossen: MI 30.09. ab 13.00 Uhr (wegen Betriebsausflug).

St. Marien, Neu-Anspach

Bitte beachten Sie die Einladung zur **Exkursion "Die geheimnisvolle Welt der Schmetterlinge"** unter den Informationen für die Pfarrei.

Termine

DI 08.09. - 20.00 Uhr Treffen des Ortsausschusses

DI 15.09. - 20.00 Uhr KCG - Bibel teilen

MI 23.09. - 20.00 Uhr Sitzung des Verwaltungsrates

MI 30.09. - Pfarrbüro ab 13.00 Uhr geschlossen

St. Laurentius, Usingen

Ökumenischer Seniorentreff

Nach langer Pause möchten wir endlich wieder zum ökumenischen Seniorennachmittag einladen. Unsere ersten beiden Treffen im September und Oktober sind im ev. Gemeindehaus geplant, weil dort aufgrund der Raumgröße mehr Abstand gehalten werden kann. Unsere Themen für die ersten beiden Treffen sind:

FR 04.09. - 15.00-17.00 Uhr: Die Blumeninsel Madeira. Manfred Bauer zeigt in einer Diashow viele Bilder und informiert über dieses Naturparadies.

FR 02.10. - 15.00-17.00 Uhr: Der Wein Fruchtbarkeitssymbol und Kulturgut mit langer Geschichte.

Ob wir ein Kaffeetrinken anbieten können, ist noch aufgrund der coronabedingten Vorschriften ungewiss. Wir bitten Sie um eine telefonische Voranmeldung im ev. Gemeindebüro (Tel.: 06081-3302; MO und FR 10.00-12.00 Uhr/ DO 16.30-18.30 Uhr). Bitte bringen Sie einen Mund-Nasen-Schutz mit. Auf ein Wiedersehen mit Ihnen, freut sich das

Team des ökumenischen Seniorentreffs

Legion Mariens Terminänderung

Legion Mariens ist eine internationale katholische Laienorganisation, deren Mitglieder der Kirche in jedem Land ehrenamtlich dienen. Info-Flyer liegen in der Kirche aus.

Seit über 40 Jahren gibt es auch in Usingen eine Legio-Gruppe, gegründet von Frau Gärtner, der Schwester unseres damaligen Pfarrers, der auch die Geistliche Leitung der Gruppe übernommen hatte. An den wöchentlichen Treffen, die von geistlicher Lesung, Gebeten (Rosenkranz) und Verteilen von Arbeiten - die Gruppe besucht das Krankenhaus, Altenheime, alt gewordene Gemeindemitgliedern, betet den Rosenkranz vor uvm. - geprägt sind, haben viele Gemeindemitglieder oft jahrzehntelang treu teilgenommen. Leider konnten die oft aus Altersgründen ausgeschiedenen Mitglieder nicht dauerhaft ersetzt werden. So ist unsere Gruppe, deren geistlicher Leiter derzeit Pfarrer Lawatsch ist, sehr klein geworden und es wird schwer, die von uns gerne übernommenen Dienste weiter zu erledigen. Da zu dem bisherigen Zeitpunkt unseres

wöchentlichen Treffens keine neuen Interessenten gefunden werden konnten, haben wir entschlossen, einen Termin anzubieten, der vielleicht auch eine Teilnahme berufstätiger Frauen und Männer ermöglicht. Selbstverständlich sind auch Jugendliche und alle anderen Gemeindemitglieder herzlich eingeladen. Dieser neue Termin ist: DI ab 17.00 Uhr in unserem Gemeindehaus.

Wenn Sie es sich vorstellen können, Teil unserer Gruppe zu werden, kommen Sie gerne unverbindlich zu uns. Schauen Sie sich an, was da geschieht... Vielleicht haben Sie gerade so etwas gesucht. Wir freuen uns auf Sie.

Rückfragen bitte gerne an Rita Henß (Tel.: 15908) richten.

St. Michael, Wehrheim

Treffen der Senioren in der Schwimmbadgaststätte

Liebe Senior(inn)en,

wir hoffen, es geht Ihnen gut! Die Corona-Krise hat uns schon seit April nicht mehr zusammen gebracht. Nun haben wir für DO 03.09. um 15.00 Uhr ein Treffen in der Gaststätte Bizzenbachtal am Schwimmbad Wehrheim geplant. Wer möchte, kann sich bei Gisela Körber (Tel.: 59817) anmelden und wird dann von zu Hause abgeholt bzw. kann auch von selbst dorthin kommen. Nur muss ich um Anmeldung bitten, da nur 20 Personen im bestellten Raum zulässig sind. Wenn das Wetter schön ist, können wir uns auch im Garten aufhalten. Bitte die Mund-Nasen-Schutz Maske nicht vergessen!

Wir freuen uns, Sie mal wieder zu Kaffee und Kuchen einladen zu können und mit Ihnen zu plaudern. Ihre

Gisela Körber und das Caritas-Team

St. Georg, Pfaffenwiesbach

Pfarrbrief "Miteinander"

Falls Sie unseren Pfarrbrief ein Mal im Monat als Hauswurfsendung zugestellt bekommen möchten, weil Sie z.B. in der Regel keinen Zugang zum Internet bzw. zu unserer Homepage haben, wenden Sie sich bitte an Monika Bernard (Tel.: 06081-2572) oder Elmar Feitenhansl (0160-4748683).

Beten Sie mit uns...

...und beteiligen Sie sich an unserer Gebetsinitiative durch häusliches Mitbeten. Sie gehören zu Gemeindemitgliedern, die derzeit nicht unsere Gottesdienste besuchen können/wollen (z.B. weil sie zur Risikogruppe 50+ gehören)? Dann sind Sie herzlich eingeladen, samstags um 18.00 Uhr zum täglichen Gebetsläuten von zu Hause aus in das Gebet der in der Kirche versammelten Gemeindemitglieder einzustimmen. Selbstverständlich können Sie aber auch z.B. die Angelus-Gebetszeiten in Pfaffenwiesbach nutzen, die durch ein spezielles Glockenläuten angezeigt werden: Gedächtnis der Auferstehung (7.00 Uhr; außer am Sonntag), der Kreuzigung (11.00 Uhr) sowie der Geburt Jesu (20.00 Uhr, außer am Samstag).

Gebetsimpulse für die Septembersonntage finden Sie auf den nächsten Seiten.

Gebetsimpulse für die Sonntage im September

- 23. Sonntag im Jahreskreis A (05./06.09.) Versöhnende Nähe: "Gott hat in Christus die Welt mit sich versöhnt und uns das Wort von der Versöhnung anvertraut." (vgl. 2 Kor 5,19). --- Jesus ist bei und feiert mit uns, wenn wir uns in der Kirche zum Gottesdienst versammeln oder von zu Hause aus mit der Gottesdienst feiernden Gemeinde im Gebet verbunden sind. Sein Geist will uns anstecken mit der Begeisterung des Glaubens und mit dem Feuer seiner Liebe. Daraus können auch unsere Versöhnungs- und Vergebungsbereitschaft, unsere Verantwortung und unser Gebet füreinander erwachsen. Jesus Christus will uns dabei helfen, in seinem Sinn zu leben und zu handeln; dazu hat er uns seine Nähe zugesagt... Ein Ausdruck solch versöhnender Nähe kann auch die Solidarität mit den Leidtragenden der Coronapandemie sein, an die wir in diesem Sonntag besonders denken wollen. --- Und so beten wir (GL 273,4): "O Herr, nimm uns re Schuld, die Dinge, die uns binden, und hilf, dass wir durch Dich den Weg zum andern finden. Amen."
- 24. Sonntag im Jahreskreis A (12./13.09.) Vergebung: "Ein neues Gebot gebe ich euch: Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben." (Joh 13,34ac). --- Verzeihen ist heute oft "out", Vergeltung dagegen oft "in". Verzeihen gilt als Schwäche... Immer wenn wir wirklich Gott (im Gottesdienst) begegnen, erfahren wir, dass er uns verzeiht und uns immer wieder die Möglichkeit zu einem Neuanfang gibt, sofern wir das wirklich wollen. Und weil wir in Jesus Christus mit Gott versöhnt sind, können wir auch unseren Mitmenschen mit Liebe begegnen und so zu einem friedlichen und versöhnten Miteinander beitragen dort, wo uns Gott hingestellt hat, wo wir leben und wirken. So lautet auch der Auftrag unseres Herrn Jesus Christus an uns. --- Und so beten wir (GL 440,2): "Hilf, Herr, meiner Tage, dass ich nicht zur Plage meinem Nächsten bin. Amen."
- 25. Sonntag im Jahreskreis A (19./20.09.) Gottes Gerechtigkeit: "Geht auch ihr in meinen Weinberg. Ich werde euch geben, was recht ist." (Mt 20,4). --- Wir alle, die wir uns immer wieder zum Gottesdienst versammeln und uns vielleicht schon ein Leben lang im Weinberg uns res Herrn abmühen, hoffen darauf, dass Gott es gut mit uns meint, uns gerecht behandelt, dass wir uns auf ihn verlassen können und dass er unseren Lebensweg und unsere Arbeit in seinem Weinberg begleitet... Es kann aber vorkommen, dass sich Gottes Treue zu uns anders zeigt, als wir es erwarten. Manchmal ist Gott überraschend, manchmal auch unbegreiflich und handelt nicht so, wie wir Menschen es uns vorstellen. Dann kommt er uns und unserem menschlichen Gerechtigkeitsempfinden mit seiner Güte quer... Beten wir darum, dass wir auch in den Unbegreiflichkeiten und Überraschungen unseres Lebens Gottes Gegenwart und Treue spüren und die Wege seiner Gerechtigkeit verstehen. --- Und so beten wir (GL 543,2): "Von Herzensgrund ich spreche: Dir sei Dank allezeit, weil Du mich lehrst die Rechte Deiner Gerechtigkeit. Die Gnad' auch ferner mir gewähr', zu halten Dein' Gebote; verlass' mich nimmermehr. Amen."

- 26. Sonntag im Jahreskreis A (26./27.09.) Umkehr: "Wer den Willen meines Vaters erfüllt, der ist mir Schwester, Bruder und Mutter." (Mt 12,50). --- In jedem Gottesdienst erfahren wir in den Schriftlesungen etwas mehr von Gottes Willen; vielleicht auch immer etwas mehr davon, was Gott mit uns vorhat. Wir hören sein Wort, danken Gott für das, was es uns sagt, und nehmen uns vielleicht auch vor, mehr nach seinem Wort zu leben... Doch kaum zu Hause angekommen, kann es geschehen, dass sein Wort schon wieder ganz weit von uns weg ist, unser Verhalten nicht immer der göttlichen Botschaft entspricht und vielleicht sogar aus anfänglichen Ja zu seinem Willen ein Nein wird... Wenn uns das bewusst wird, brauchen wir uns aber nicht vor Gott ängstlich zu verkriechen. In seiner Gnade weist er niemanden von sich, der seine Fehler einsieht, Reue zeigt und immer wieder neu umkehrt. Aber: Wir sollten wenigstens stets neu versuchen, unsere Lebensweise jenem "neuen Leben" anzunähern, das uns Gott in Jesus Christus geschenkt hat. Vielleicht ist es genau jetzt wieder einmal an der Zeit, unser Leben neu an Gottes Willen auszurichten? --- Und so beten wir (GL 455,2): "Alles meinen Gott zu Ehren, alle Freude, alles Leid. Wie ich doch, Gott wird mir lehren, was mir dient zur Seligkeit. Meinem Gott nur will ich leben, seinem Willen mich ergeben. Hilf, o Jesu, alle Zeit. Amen."
- TIPP: Ausmalbilder für Kinder zu den Sonntagsimpulsen findet man unter: https://www.erzbistum-koeln.de/seelsorge_und_glaube/ehe_und_familie/familie_ und_kinder/glauben_leben/familienliturgie/ausmalbilder_und_textseiten/.

Mit dem Einbau der neuen Orgelpfeifen, deren klanglicher Abstimmung auf den Kirchenraum ("Intonation") und deren Stimmung konnte die Orgelrenovierung durch die Fa. Hardt aus Möttau inzwischen weitgehend abgeschlossen werden. In der OASE am FR 04.09. von 19.40 - 20.00 Uhr (Einlass: ab 19.30 Uhr) erfolgt voraussichtlich schon die Orgelweihe, wodurch das Instrument wieder seiner liturgischen Bestimmung übergeben wird. Anschließend soll die frisch renovierte Orgel in ihren verschiedenen Klangfacetten und ihrer ganzen Klangfülle mit einem spätromantischen Orgelwerk vorgestellt werden. Da die OASE im Schutzengel-Monat September schon traditionsgemäß unter dem Thema "Von Engeln behütet" (Ps 91,11) steht, wird die "Abendsegen-Fantasie" von E. Humperdinck (1854-1921) in einer Bearbeitung von Erwin Horn erklingen. Herzliche Einladung zu einer besinnlichen Auszeit am Monatsanfang. Bitte beachten Sie die derzeitig geltenden Schutzauflagen (z.B. Eintritt nur mit Mund-Nasen-Schutz).

AUS-ZEIT - Gott begegnen

Dienstags um 18.30 Uhr findet in der Pfaffenwiesbacher Kirche eine "Eucharistiefeier mit Akzent" statt. Wir werden zwischen einer "musikalischen" und einer "stillen" Messe abwechseln und vielleicht auch, sofern das im Rahmen der derzeit geltenden Schutzauflagen möglich ist, auch wieder Gemeindelieder singen. Herzliche Einladung zu einer besonderen "Aus-Zeit" (fast) mitten in der Woche...

Besondere Gottesdienste in Pfaffenwiesbach im September

SA 05.09., 18.00 Uhr, Ministrantengottesdienst, anschl. Minitreffen SA 26.09., 18.00 Uhr, Vorabendmesse mit Erstkommunion

Weitere Informationen:

- Falls Sie ein Gebetsanliegen haben, das wir im Gottesdienst für Sie vor Gott tragen sollen, werfen Sie bitte einen Zettel in den Briefkasten der Gebetskapelle in Pfaffenwiesbach oder sprechen jemanden aus dem Ortsausschuss an.
- Für das Einzelgebet geöffnet sind weiterhin unsere Kirchen: die Gebetskapelle in Pfaffenwiesbach täglich von ca. 7-20 Uhr und die Kapelle in Friedrichsthal täglich von 9-18 Uhr. In beiden Kirchen können Sie auch Kerzen entzünden. Die Bildstockkapelle in Pfaffenwiesbach lädt ganztägig zu einem Besuch ein.
- Andere Veranstaltungen in unserem Kirchort finden derzeit nur unter Vorbehalt statt. Das Gemeindehaus ist mittlerweile wieder für bestimmte Events wie Bildungsveranstaltungen oder Gremiensitzungen geöffnet; allerdings legt das Hygienekonzept fest, dass der Saal bei Beachtung der Hygieneregeln nur durch max. 13 Personen genutzt werden darf. Ministrant(inn)en sind am SA 05.09. Ministrantengottesdienst im Pfarrhof (oder - bei schlechter Witterung - in der Kirche) zu einem Treffen eingeladen. Der Frauentreff unternimmt am SO 06.09.seine Tageswanderung nach Oes (ab Ziegenberg); Abfahrt um 9.00 Uhr an der Alten Schule, Start am Parkplatz Wiesental. Aufgrund steigender Coronafallzahlen findet auch im September leider noch kein ökum. Seniorentreff statt.
- An den Lebensbaum in der Pfaffenwiesbacher Kirche können Gebetswünsche gehängt werden oder auch in Form von "Blättern" alle Täuflinge, Erstkommunionkinder, Firmjugendliche, Brautpaare und Verstorbene unserer beiden Dörfer einen Platz finden.
- Pater Lijo übernimmt bis auf Weiteres in unserem Kirchort pastorale und seelsorgliche Aufgaben. So ist er geistlicher Begleiter unseres Anbetungskreises. Wer z.B. zu Hause die (Kranken-)Kommunion oder die Krankensalbung empfangen oder ein Beichtgespräch führen möchte, wende sich bitte an ihn (Tel.: 0152-11738020). Außerdem übernimmt Pater Lijo auch einen Teil der Geburtstagsbesuche.
- Der Eine-Welt-Laden ist mittwochs 16.30-17.30 Uhr und samstags nach der Vorabendmesse geöffnet; es gelten Maskenpflicht und Abstandsregeln. Bitte unterstützen Sie unseren Laden!
- **Helfende Hände** bieten weiterhin ihre Dienste an. Wenn Sie tatkräftige Unterstützung z.B. bei Besorgungen brauchen, wenden Sie sich bitte an das Zentrale Pfarrbüro. Wir sind für Sie da!
- Die Bauarbeiten an der Pfaffenwiesbacher Kirche gehen dem Ende entgegen: Auf der Nordseite wurde Anfang August das Wegpflaster neu verlegt. Vor dem Sockel wird demnächst eine Drainage eingebaut, die Hauptportaltreppe wird in Sandstein erneuert und die Außenanlagen neu gestaltet.

St. Johannes, Kransberg

Weiterhin findet sonntags um 18.00 Uhr in der Kransberger Kirche eine **Abendmesse** statt (am 06.09. ist in Kransberg Kerbgottesdienst). Die Kransberger **Werktagsmesse** am Dienstag (18.30 Uhr) wird derzeit als "Eucharistiefeier mit Akzent" in der Pfaffenwiesbacher Kirche gefeiert.

Bitte folgenden Termin vormerken: SA 19.09., ab 09.00 Uhr: Kleidersammlung der Kolpingfamilie Wernborn (siehe: St. Pankratius, Wernborn).

St. Pankratius, Wernborn

Mitteilungen der Kolpingsfamilie

Kleidersammlung der Kolpingfamilie als Straßensammlung am SA 19.09.2020 ab 09.00 Uhr in Wernborn und Kransberg. Weitere Informationen über Presse und Handzettel.

KCG Bibel teilen: MO 28.09., 20.00 Uhr im Pfarrheim

St. Karl Borromäus, Schmitten

Herzlichen Glückwunsch

Der vielen Gemeindemitgliedern durch seine lebendigen Predigten und wunderbar organisierten Fahrten noch gut bekannte Pfarrer der Schmittener Gemeinden, Heinz-Walter Barthenheier, konnte am 29.07.2020 in Montabaur sein 70. Lebensjahr vollenden. Wir gratulieren herzlich und senden viele liebe Geburtstagswünsche fürs neue Lebensjahrzehnt in den Westerwald. Gesundheit, Zuversicht und Gottes Segen mögen den beliebten Seelsorger auch weiterhin begleiten.

Paul Lawatsch

Herzlichen Dank

Trotz der Corona-Pandemie mit all ihren Einschränkungen und Bedingungen haben die Gruppenleiter(innen) des Kirchorts Schmitten gemeinsam mit Pastoralreferentin Hanna Schäfer eine kleine Kinderfreizeit "auf die Beine gestellt", neben der spielerischen Auseinandersetzung mit inhaltlichen Schwerpunkten sogar unter Coronabedingungen Plätzchen für viele ehrenamtlich Engagierte in den Gemeinden gebacken und zusammen mit einem Licht der Hoffnung am letzten Tag der Freizeit überreicht - trotz der großen Hitze dieser Tage!

Ihnen allen ein ganz liebes "Dankeschön" für diese tolle Idee und den Einsatz! Paul Lawatsch

Kirchweihfest in St. Karl Borromäus Schmitten: SA 05.09. um 18.30 Uhr!!!

Die nächste **Ortsausschuss-Sitzung** findet am DI 22.09. um 19.30 Uhr im Pfarrsaal statt.

Einladung zur Jahreshauptversammlung Förderverein Kindergarten Eden

Sehr, geehrte Mitglieder des Fördervereins und Interessierte,

hiermit möchten wir Sie/Euch herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung 2020 des Fördervereins einladen. Sie findet statt: MI 09.09.2020 um 19.00 Uhr im Kindergarten Eden.

Folgende Themen stehen auf der Tagesordnung:

- 1. kurzer Bericht über den aktuellen Stand des Fördervereins,
- 2. Neuwahl des Vorstands und
- 3. Neugestaltung des Außengeländes.

Coronabedingt lief ja dieses Jahr vieles drunter und drüber, weshalb die Jahreshauptversammlung auch später stattfindet. Trotzdem hoffen wir auf rege Teilnahme und einen guten Austausch und freuen möglichst viele Interessierte und Mitglieder begrüßen zu können. Natürlich richten wir uns an die vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen und bitten daher um das Tragen eines Mundschutzes; Desinfektionsmöglichkeiten gibt es vor Ort.

Unsere Gottesdienste vom 01.09. bis zum 22.11.2020

Ab dem 05.09.2020 vorerst bis zum Christkönigsfest (22.11.2020) einschließlich gilt in unserer Pfarrei gemäß PGR-Entscheidung vom 25.08.2020 folgende Gottesdienst-Regelung (Stand: 26.08.2020, Änderungen vorbehalten):

Wochenende:

SA 17.00 Uhr: St. Johannes d.T. NR

SA 18.00 Uhr: St. Georg PW (beginnend mit einem Gemeindevespergebet)

SA 18.00 Uhr: St. Pankratius WB

SA 18.00 Uhr: St. Michael WH (05.09., 19.09., 03.10., 17.10., 31.10., 14.11.)

SA 18.00 Uhr: St. Marien NA (12.09., 26.09., 10.10., 24.10., 07.11., 21.11.)

SA 18.30 Uhr: St. Karl Borromäus SM (am 05.09. [Kirchweih], 19.09., 03.10.,

17.10., 31.10. und 14.11.)

SO 09.00 Uhr: St. Kasimir SE

SO 09.30 Uhr: St. Konrad v.P. GW (Streaming-Gottesdienst)

SO 10.00 Uhr: St. Laurentius US (am 06.09. Kirchweih)

SO 10.00 Uhr: St. Marien NA (06.09., 20.09., 04.10., 18.10., 01.11., 15.11.)

SO 10.00 Uhr: St. Michael WH (13.09., 27.09., 11.10., 25.10., 08.11., 22.11.)

SO 10.30 Uhr: St. Georg OR

SO 17.00 Uhr: St. Marien NA (in poln. Sprache; am 20.09., 18.10. und 15.11.)

SO 17.30 Uhr: St. Karl Borromäus SM (13.09., 27.09., 11.10., 25.10., 08.11., 22.11.)

SO 18.00 Uhr: St. Johannes d.T. KB (am 06.09. Kirchweih).

Werktagsmessen:

DI 18.30 Uhr: St. Georg PW (Eucharistiefeier mit Akzent)

Achtung: ggf. wechselnder Gottesdienstort

MI 18.00 Uhr: St. Johannes d.T. NR

MI 18.30 Uhr: St. Pankratius WB und St. Michael WH

DO 18.30 Uhr: St. Marien NA und St. Konrad GW

FR 18.00 Uhr: St. Laurentius US

FR 18.30 Uhr: Mariä Schmerzen FT

Eucharistische Anbetung:

MO 18.30 Uhr: St. Georg PW

MI 16.30 Uhr: St. Laurentius US

Laudes:

DI 01.09. und 06.10., 07.00 Uhr: St. Michael WH

© Tauffeiern (Stand: 26.08.2020):

SA 05.09., 11.00 Uhr, St. Laurentius US

SA 19.09., **14.30 Uhr**, St. Michael WH

SA 26.09., 14.30 Uhr, St. Marien NA

SA 03.10., 14.30 Uhr, St. Marien NA

SO 11.10., 14.30 Uhr, St. Karl Borromäus SM

<u>Erstkommunionen (KEINE Gemeindegottesdienste!):</u>

SA 12.09., 10.00 und 14.00 Uhr, St. Marien NA

SA 19.09., 10.00 und 14.00 Uhr, St. Marien NA (Kirchort GW)

Firmgottesdienste (KEINE Gemeindegottesdienste!):

SO 13.09., 10.00 Uhr, St. Marien NA und St. Laurentius US

SO 27.09., 10.00, St. Marien NA und St. Georg OR

Patronatstage in der Pfarrei im September:

DI 08.09., Pfarrkirche NA (Mariä Geburt)

DI 15.09., Kapelle FT (Mariä Schmerzen)

DI 29.09., Kirche WH (Erzengel Michael)

Durch Urlaubsabwesenheit der indischen Patres wird es in allen Kirchorten am Wochenende ggf. auch **Wort-Gottes-Feiern** geben.

Weiterhin gilt eine Maximalzahl an Gottesdienstbesucher(inne)n: NA 70, US 50, OR 55, NR 50, PW 30, WB 30, KB 30, WH 27, SM 25, SE 25, GW 22, FT 17.

Den **Risikogruppen** wird weiterhin empfohlen, die Gottesdienste von zu Hause aus mitzufeiern.

Eine vorherige telefonische **Anmeldung** zu den Gottesdiensten am Wochenende ist nicht mehr erforderlich. Bitte bringen Sie jedoch einen Zettel mit Ihren Kontaktdaten (Name, Anschrift, Telefonnr.) mit, da wir weiterhin Teilnehmerlisten führen müssen.

Bitte zu den Gottesdiensten frühzeitig erscheinen, einen Mund-Nasen-Schutz mitbringen und den Einweisungen der Ordner(innen) folgen.

Gottesdienste können nur stattfinden, wenn **ausreichend Ordner** zur Verfügung stehen. Wenn Sie diesen Dienst mit übernehmen möchten, melden Sie sich bitte im Zentralen Pfarrbüro oder bei den Ortsausschuss-Sprecher(inne)n.

Die **Kollekten** - allesamt als Türkollekten gehalten - sind im September allesamt Sonderkollekten: am 06.09. ist Sonderkollekte anlässlich des "Weltkirchlichen Sonntag der Solidarität" mit den Leidtragenden der Corona-Pandemie (in WH und NA ist die Kollekte bereits am 30.08. und am 06.09. Kollekte für Paco), am 13.09. für Kommunikationsmittel, am 20.09. für die Werke der Caritas und am 27.09. für die weltkirchlichen Projekte des Bistums.

Zwecks **Sakramentenspendung** (Hauskommunion, Beichte/Beichtgespräch) wenden Sie sich bitte an das Pastoralteam.

Gebets-Meinung des Papstes für September

Wir beten,

dass kein Raubbau an den Rohstoffen unseres Planeten betrieben wird, sondern dass sie gerecht und nachhaltig verteilt werden.

Impressum:

V.i.S.d.P. Pfarrer Paul Lawatsch; Hans-Böckler-Str. 1-3, 61267 Neu-Anspach; Tel. 06081-4456421 oder 963772.

Miteinander-Termine
Redaktionsschluss für die Oktober-Ausgabe:
MI 09.09.

So erreichen Sie die Pfarrbüros unserer Pfarrei

St. Franziskus und Klara, 61267 Neu-Anspach (NA)

FAX 4456429

Hans-Böckler-Str. 1-3 pfarrei@franziskus-klara.de

ZENTRALES PFARRBÜRO:

06081-445640

MO-DO 09.00 – 13.00 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr; FR 09.00 Uhr – 12.30 Uhr

Bankverbindung: IBAN: DE49 50190000 4101420081

Frankfurter Volksbank - BIC: FFVBDEFFXXX

St. Marien k.enders@franziskus-klara.de

St. Georg 61389 SM-Oberreifenberg (OR) Schulstr. 1

06082-910319 FAX 910320 a.aign@franziskus-klara.de

Öffnungszeiten örtl. Pfarrbüro: MI 17.00-18.00 Uhr

St. Georg 61273 WH-**Pfaffenwiesbach (PW)** Kapersburgstr. 15 06081-3320 FAX 687407 a.aign@franziskus-klara.de

Öffnungszeiten örtl. Pfarrbüro: DO 10.00 – 12.00 Uhr

St. Johannes d.T. 61389 SM-Niederreifenberg (NR) Zassenrainweg 6

<u>06081-4456424</u> a.aign@franziskus-klara.de

Öffnungszeiten örtl. Pfarrbüro: MI 15.00 – 17.00 Uhr

St. Johannes d.T. 61250 US-Kransberg (KB) Schlossstr. 1

06081-2976 st.-johannes-kransberg@t-online.de

Öffnungszeiten örtl. Pfarrbüro: DI 17.00 – 18.00 Uhr

St. Karl Borromäus61389 Schmitten (SM) Dorfweiler Str. 2

06081-4456423 r.roitzheim@franziskus-klara.de

Öffnungszeiten örtl. Pfarrbüro: MI 08.30 – 12.00 Uhr

St. Kasimir 61389 SM-Seelenberg(SE) (siehe St. Karl Borromäus)

St. Konrad 61279 Grävenwiesbach (GW) Gartenstr. 11

06081-4456422 n.sudahl@franziskus-klara.de

Öffnungszeiten örtl. Pfarrbüro: DO 14.30 - 18.30 Uhr (1. DO im Monat: 08.30 - 12.30 Uhr)

St. Laurentius 61250 Usingen (US) Wirthstr. 26

06081-686120 k.lindlahr@franziskus-klara.de

Öffnungszeiten örtl. Pfarrbüro: DI / FR 09.00 – 12.00 Uhr

St. Michael 61273 Wehrheim (WH) St.-Michaels-Weg 4

06081 – 56439 FAX 56475 n.sudahl@franziskus-klara.de Öffnungszeiten örtl. Pfarrbüro: DO 08.30 - 12.30 Uhr (1. DO im Monat: 14.30 - 18.30 Uhr)

St. Pankratius 61250 US-**Wernborn (WB)** Sternstraße 3 06081-14010 Öffnungszeiten örtl. Pfarrbüro: MO 10.00-12.00 Uhr k.lindlahr@franziskus-klara.de

Pastoralteam:

Pfarrer Paul Lawatsch (PL)	06081-4456421 oder 963772
Pater Roy Chethipuzha (RJ)	0152-02468130
Pater Gins Xavier (GX)	06081-686121
Pater John Paul Marneni (JM)	0152-11738020
Pater Lijo Thomas (LT)	0152-14540879
Diakon Herbert Gerlowski (HG)	0172-7410279
Diakon Joachim Pauli (JP)	0177-7591017
Gemeindereferentin Beate Görg-Reifenber	rg (GR) 06081-445640
Gemeindereferentin Monika Korten (MK)	06081-686244
Pastoralreferentin Hanna Schäfer (HS)	06084-9506111
Pastoralreferent Thomas Klix (TK)	06081-982055
Pastoralreferent Andreas Korten (AK)	06081-445640

Geschulte Fachkräfte Prävention und Ansprechpersonen für Fragen **Prävention / Missbrauch**:

Pastoralreferent Andreas Korten / Pastoralreferentin Hanna Schäfer

Ehrenamtliche Ansprechpersonen für St. Laurentius, Usingen:

Annette Bieker: <u>annette.bieker@kath-usingen.de</u> 06081-686197

Diana Müller-Frotz: <u>diana.mueller-frotz@kath-usingen.de</u> 06081-5836700

Verwaltungsleitung:

Michael Herden <u>m.herden@franziskus-klara.de</u> 06081-4456418

KITA-Koordinatorin:

Manuela Bernard m.bernhard@bo.bistumlimburg.de 06081-44564232

Kirchenmusik-Koordinator:

Elmar Feitenhansl e.feitenhansl@franziskus-klara.de 0160-4748683

Weitere Informationen:

www.franziskus-klara.de

